

VIVIANE DE FARIAS

FEATURING PAULO MORELLO AND KIM BARTH

PRESSE "VIVI"

Viviane de Farias

Feat: Paulo Morello & Kim Barth

Special Guest: Raul de Souza, Posaune

"... ein Meisterwerk an Spielfreude und ein Paradebeispiel des brasilianischen Klangkosmos... Es gibt keine Schwachstelle auf der CD." CONCERTO - AUSTRIA

" ... de Farias begeistert mit einer Stimme die immer unangestrengt wirkt, so weich und flexibel... ein synästhetisches Phänomen... ein Ereignis." JAZZPODIUM - D

"... eine einzigartige Stimme unter den in Deutschland lebenden brasilianischen Vokalistinnen." JAZZTHING - D

"... ein individuellen Stil, in dem Einflüsse aus ihrem klassischen Operntraining und vor allem aus dem Vokabular eines komplexen Brasil-Jazz deutlich hörbar werden... ein ganz besonderes brasilianisch-deutsches Co-Projekt in eine frische Sprache ohne Wehmut." BADISCHE ZEITUNG - D

"Während der jüngere brasilianische Jazz sich im Moment neu positioniert, aber bisher nicht recht überzeugt, zeigt dieses Album noch mal die Qualitäten der Generation davor... bietet aber aufregendere Momente. Herausragend..." LATINMUSICNEWS - D

"Kaum drückt man auf Play, wird einem warm ums Herz... Hier trifft Samba auf feinsten Jazz, Bossa auf Chanson, Funkrhythmus auf butterweiche Gitarre. Dazu die Stimme der Sängerin, die sich mal wie Balsam über die Musik legt, mal virtuos mit den Instrumenten mitgeht, immer mit dem richtigen Gefühl für Rhythmus und Harmonie. „La Valse“ verleiht dem Walzer eine Leichtigkeit, dann wieder eine treibende Kraft, wie Luft, die mal als Hauch die Haut umschmeichelt, mal als Wirbel den Hut vom Kopf fegt. „Soneto Da Boneca Apática“ sorgt mit düsterem Marschrhythmus, De Farias Sprechgesang und drängendem Klavier geradezu für Gänsehaut..." SCHALL MUSIKMAGAZIN - D

" De Farias klare Stimme erinnert mal an Operngesang oder an bopigen Scat-fesseln tut sie in jedem Kontext. Genauso wie ihre Mitmusiker - allen voran der hervorragende Gitarrist Morello, der die meisten Songs komponiert hat. Ergreifende Soli sowie das Mitwirken des 82-jährigen Raul De Souza als Special Guest runden dieses überaus gelungene und faszinierende Album ab. " JAZZ'n MORE - CH